



# Höhere Berufsbildung, Hochschulen und Militärdienst

**Höhere Berufsbildung**  
**Hochschulen**  
**Modell F**  
**Studien- und Laufbahnberatung**  
**Athlete Career Programme**  
**Militärdienst**

Nach Abschluss der Berufsausbildung oder Erlangen der Matura stehen verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten offen. Dabei gibt es grosse Unterschiede bezüglich ihrer Flexibilität – von Sprachkursen via E-Learning, Informatikweiterbildungen in Modulen, Fernkursen oder Vorbereitungskursen mit eidgenössischen Diplomen bis hin zu intensiven Studiengängen an Universitäten oder Fachhochschulen. Viele Hochschulen sind bereit, Leistungssportlerinnen und -sportlern Sonderlösungen anzubieten. Ausbildungen in Modulen kommen den Sportlerinnen und Sportlern mit intensivem Zeitmanagement entgegen. Hier sind Information, Beratung, Planung und Kommunikation wichtig für eine optimale Koordination.

## **Höhere Berufsbildung**

Berufsprüfungen und höhere Fachprüfungen

Wer über die nötige Berufserfahrung verfügt, kann sich mit Vorbereitungskursen auf Berufsprüfungen oder höhere Fachprüfungen vorbereiten, etwa in den Bereichen Marketing, Public Relations oder Fitness, und sich so zum Spezialistin oder zum Spezialisten ausbilden lassen. Die Ausbildungen werden häufig in Modulen angeboten. Vielen Athletinnen und Athleten fehlt jedoch die nötige Berufserfahrung. Deshalb wird dieser Weg eher selten während der Sportkarriere gewählt.

Höhere Fachschulen

Nach einer Berufslehre können Athletinnen und Athleten eine Höhere Fachschule (HF) besuchen und damit eine Weiterbildung mit Praxisbezug absolvieren. Verschiedene private Schulen unterstützen Spitzensportlerinnen und -sportler und kommen ihnen bei Prüfungen und Absenzen entgegen. Informationen sind bei den Schulen zu finden.

## Hochschulen

### Fachhochschulen

Das Fachhochschulstudium schliesst mit einem Bachelor ab. Voraussetzung zum Studium ist eine Lehre mit Berufsmaturität oder ein gymnasialer Abschluss. Zudem wird in der Regel ein Jahr Berufserfahrung verlangt. Verschiedene Fachhochschulen sind spitzensportfreundlich und bieten eine gewisse Flexibilität in der Ausbildung. Viele Athletinnen und Athleten, die ortsunabhängig studieren möchten und ein Maximum an Flexibilität benötigen, studieren an der Fernfachhochschule Schweiz. Das Studium dauert in der Regel 4½ Jahre bis zum Bachelor und kann an den Standorten Zürich, Basel, Bern oder Brig absolviert werden. Pro Woche beträgt der zeitliche Aufwand für das Studium rund zwölf Stunden.

### Universität/ETH

Die ETH Zürich ermöglicht Athletinnen und Athleten eine Abstimmung von Spitzensport und Studium. Verschiedene Studiengänge können auch als Teilzeitstudium belegt werden. Nicht jede Studienrichtung eignet sich in Kombination mit Spitzensport gleich gut. Es lohnt sich, die Angebote der Hochschulen zu vergleichen und sich beraten zu lassen. An den Hochschulen stehen Spitzensportlerinnen und -sportlern Koordinationspersonen zur Verfügung. Auch eine Studienberatung der jeweiligen Fakultät kann wertvolle Hinweise geben. Mit der «Situationsanalyse Spitzensport und Studium» stellt Swiss Olympic ein Hilfsmittel zur Analyse der individuellen Situation und für die Suche nach einer optimalen Studienlösung bereit.

### Fernlernen

Die Fernuniversität der Schweiz oder ein Angebot im Ausland wie diejenige in Hagen (Deutschland) sind gute Alternativen zur Präsenzuniversität, wenn ein hohes Mass an Flexibilität und Unabhängigkeit nötig ist, zum Beispiel wenn die Athletin oder der Athlet oft im Ausland ist oder nicht weiss, welchem Verein sie oder er im folgenden Jahr angehören wird. Ein Fernstudium setzt grosse Selbstdisziplin voraus. Die Vielfalt an Studiengängen ist beschränkt. Weitere Fernstudiengänge, unter anderem im Bereich Sportmanagement, gibt es auch im Ausland. Wichtig ist, vorgängig abzuklären, ob der Abschluss in der Schweiz anerkannt wird.

## Modell F

Verschiedene Bildungsinstitutionen bieten Studiengänge nach Modell F (flexibel) an. Leistungssportlerinnen und -sportler können an diesen Institutionen das Lerntempo selber bestimmen sowie Training und Wettkämpfe mit dem Studium koordinieren.

## Studien- und Laufbahnberatung

Die Studien- und Laufbahnberatung im Berufsinformationszentrum (biz) Oerlikon bietet Maturanden Informationsanlässe an, die vor der Studienwahl hilfreich sein können, wie zum Beispiel im Februar «Matura – wie weiter?» oder im März «Studium konkret». Zudem gibt es Bewerbungsworkshops für Maturanden (nach den Herbstferien). An den Hochschulen finden Informationstage statt, die einen Einblick in verschiedene Studienrichtungen gewähren.

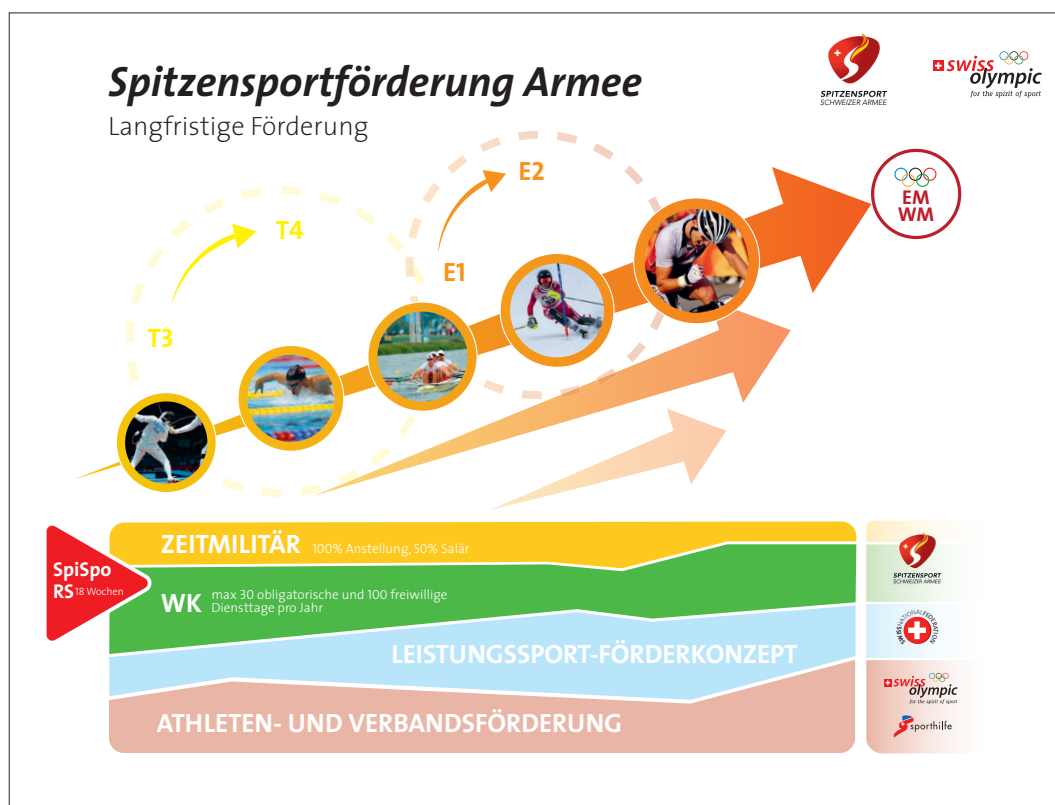
### Athlete Career Programme

Das Swiss Olympic Athlete Career Programme bietet Athletinnen und Athleten sowie Trainerinnen und Trainern Dienstleistungen für eine gezielte Karriereplanung in Sport, Ausbildung und Beruf. Die Unterstützung kann während der Sportkarriere zur Vorbereitung der Nachsportkarriere oder im ersten Jahr nach dem Rücktritt in Anspruch genommen werden.

Die Beratungsleistungen, die Arbeitsmarktvorbereitung sowie das Vermitteln von Temporär-, Dauerstellen und Praktika stehen Trainerinnen und Trainern sowie Athletinnen und Athleten ab der Stufe Elite Card exklusiv und kostenlos zur Verfügung.

### Militärdienst: Spitzensport-RS und qualifizierte Athletin / qualifizierter Athlet

Der Militärdienst sollte frühzeitig geplant werden, damit die Rekrutenschule (RS), die jährlich stattfindenden Wiederholungskurse (WK), das Studium und die Wettkampfplanung aufeinander abgestimmt werden können. Die Athletinnen und Athleten sollten wenn möglich die RS vor Beginn des Studiums absolvieren. Die Armee unterstützt Spitzensportlerinnen und -sportler bei der Erreichung ihrer internationalen Ziele. Bei Interesse am Angebot der Spitzensport RS oder dem Status als qualifizierte Athletin oder qualifizierter Athlet wird eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit der Verbandstrainerin oder dem Verbandstrainer empfohlen. Sportliches Talent sowie die Strukturen und das Angebot eines Verbandes sind entscheidend für einen Platz in der Spitzensport-RS. Neben der Spitzensport-RS kommt die Schweizer Armee aber auch Athletinnen und Athleten mit entsprechendem Leistungsnachweis in der militärischen Ausbildung entgegen, indem sie sie als qualifizierte Athletinnen und Athleten einstuft.



# Tipps

**Weiterbildung oder Studienwahl müssen sorgfältig geplant werden. Besprechen Sie das Thema frühzeitig mit Ihrem Kind. Die Studien- und Laufbahnberatung gibt Ihnen einen Überblick über die Weiterbildungsangebote. Die Berufsberatung Sport hilft Ihnen herauszufinden, welche Aus- und Weiterbildungen neben einer Sportkarriere möglich sind.**

- Fragen Sie Ihr Kind nach seinen mittel- und langfristigen sportlichen Zielen und unterstützen Sie es bei der Erstellung einer groben Karriereplanung.
- Hilfreich ist es, einen Zeitplan zu erstellen, um zu sehen, wie viel Zeit eine Weiterbildung oder ein Studium in Anspruch nehmen darf.
- Nutzen Sie die Beratungsangebote am biz Oerlikon und unterstützen Sie Ihr Kind bei der Kontaktaufnahme zur Koordinationsperson der gewünschten Hochschule oder dem Studienberater der entsprechenden Fakultät.
- Mit dem Besuch einzelner Vorlesungen an der Hochschule sowie anhand von Gesprächen mit Studierenden erfährt Ihr Kind, ob es sich mit der gewünschten Studienrichtung identifizieren kann.
- Lohnenswert sind auch Gespräche mit anderen Athletinnen und Athleten, die den von Ihrer Tochter oder Ihrem Sohn geplanten Weg eingeschlagen haben und von ihren Erfahrungen berichten können.

## mehr...

- Spitzensport und Studium, Schweizerischer Hochschulsportverband  
> [www.shsv.ch/de/spitzensport\\_und\\_studium](http://www.shsv.ch/de/spitzensport_und_studium)
- Schulangebote für Sporttalente, Swiss Olympic > [www.swissolympic.ch](http://www.swissolympic.ch)
- Studium und Leistungssport, inkl. Situationsanalyse, Swiss Olympic  
> [www.swissolympic.ch/studium](http://www.swissolympic.ch/studium)
- Informationsportal der Studien- und Laufbahnberatung > [www.berufsberatung.ch/studium](http://www.berufsberatung.ch/studium)
- Spitzensport und Studium, Akademischer Sportverband Zürich  
> [www.asvz.ch/59745-spitzensport-studium](http://www.asvz.ch/59745-spitzensport-studium)
- Berufsberatung Sport, biz Oerlikon > [www.berufsberatung.zh.ch/sport](http://www.berufsberatung.zh.ch/sport)
- Spitzensport in der Armee, Bundesamt für Sport > [www.baspo.ch](http://www.baspo.ch)
- Fernfachhochschule Schweiz > [www.ffhs.ch](http://www.ffhs.ch)
- Fernuni Schweiz > [www.fernuni.ch](http://www.fernuni.ch)
- Fernuni Hagen > [www.fernuni-hagen.de/schweiz](http://www.fernuni-hagen.de/schweiz)
- Flexibel studieren nach Modell F > [www.modellf.ch](http://www.modellf.ch)